

5f2. GENimpfungen: Die Graphen-Agenda 02: Die Reduktion durch Glutathion etc.

Antioxidantien vernichten Graphenoxid im Körper und somit den Magnetismus durch GENimpfungen: N-Acetylcystein (NAC) fördert die körpereigene Produktion von Glutathion - pures Glutathion einnehmen, wird aber nur zu 25-30% aufgenommen und braucht höhere Dosis - Zink - Antioxidans Astaxanthin (Farbstoff von Krustentieren) - Antioxidans Quercetin (nicht nur aus Weinfässern) - Antioxidans Vitamin D - Antioxidans Mariendistel (auch für Leber und Magen) - Melatonin (Strahlenschutz+Schlafrythmus)

GENimpfung 26.7.2021: Reduktion v Graphenoxid durch Antioxidantien Glutathion, NAC, Astaxanthin etc. (11'54") Ricardo Delgado - La Quinta Columna



GENimpfung 26.7.2021: Reduktion v Graphenoxid durch Antioxidantien Glutathion, NAC, Astaxanthin etc. (11'54")

präsentiert von Michael Palomino (2021)

Teilen: [Facebook](#)

Graphen

reduzieren

26.7.2021: Graphen mit Magnetismus nach GENimpfung wird in 1 Woche eliminiert: N-Acethylcystein und Zink: Magnetismus verschwindet in 1 Woche

aus: Shedding Nebenwirkungen D-A-CH, [26.07.21 18:44]: !!

ABBAU VON GRAPHENOXID!! - <https://t.me/sheddingopferschweiz/12785>

Quelle: @LaQuintaColumna

Zusammenfassung

Graphenoxid im Körper (wenn Leute durch GENimpfung magnetisch werden) kann mit 5G interagieren und so kann die WEF-Mafia mit dem Obernazi Schwab Leute umbringen. Link: <https://www.bitchute.com/video/mBmShdTAKbCh/> Man kann das Graphenoxid aber loswerden, z.B. mit starken Antioxidantien wie Glutathion: Die Einnahme von N-Acetylcystein (NAC) fördert die körpereigene Produktion von Glutathion - man kann pures Glutathion einnehmen, das wird aber nur zu 25-30% aufgenommen und braucht eine höhere Dosis - Zink unterstützte jeden Körper - weitere Antioxidantien gegen Graphenoxid sind: Astaxanthin (Farbstoff von Krustentieren) - Quercetin (nicht nur aus Weinfässern) - Vitamin D - Mariendistel (auch für Leber und Magen) - und für den Strahlenschutz und für einen stabilen Schlafrhythmus kann man Melatonin einnehmen

**26.7.2021: GENimpfung 26.7.2021: Reduktion v Graphenoxid durch Antioxidantien
Glutathion, NAC, Astaxanthin etc. (11'54")**

Video von La Quinta Columna

26.7.2021: GENimpfung 26.7.2021: Reduktion v Graphenoxid durch Antioxidantien
Glutathion, NAC, Astaxanthin etc. (11'54")

<https://www.bitchute.com/video/mBmShdTAKbCh/> - Bitchute-Kanal NatMed-etc -
hochgeladen am 27.7.2021

**GENimpfung 26.7.2021: Reduktion v Graphenoxid durch Antioxidantien Glutathion,
NAC, Astaxanthin etc. (11'54")**

GENimpfung 26.7.2021: Reduktion v Graphenoxid durch Antioxidantien Glutathion, NAC, Astaxanthin etc. (11'54") Ricardo Delgado - La Quinta Columna



GENimpfung 26.7.2021: Reduktion v Graphenoxid durch Antioxidantien Glutathion, NAC, Astaxanthin etc. (11'54") [1]

Transkript (Übersetzung):

Zu beachten in diesen Tagen (3") - Die Fünfte Kolonne (4").

Ricardo Delgado, Biostatistiker (5"):

Guten Abend allerseits (7"). Ich wollte dieses Video machen, weil mich viele Leute darum gebeten haben (10"). Und auch wenn es spät ist, denke ich, dass es wichtig ist (14"). Es ist ein unverzichtbares Video, vor allem für die Followers von "La Quinta Columna" (Die 5. Kolonne) (19"), die sich bewusst sind, wie wichtig Graphenoxid ist (23"), aus einer beunruhigenden Sichtweise (26"), und dass es die Symptomatik der derzeitigen "Modekrankheit" verursacht [Magnetismus nach tödlicher GENimpfung] (30").

Das Antioxidans Glutathion baut Graphenoxid ab

<Glutathion (GSH), auch γ -L-Glutamyl-L-cysteinylglycin, ist ein [Tripeptid](#), das aus den drei [Aminosäuren](#) [Glutaminsäure](#), [Cystein](#) und [Glycin](#) gebildet wird. Es ist in fast allen [Zellen](#) in hoher Konzentration enthalten und gehört zu den wichtigsten

als [Antioxidans](#) wirkenden Stoffen im Körper.> [web06]

Anhand der wissenschaftlichen Artikel, die wir gesichtet haben, wissen wir, dass jedes Antioxidans, insbesondere solch ein Super-Antioxidans wie **Glutathion** (38"), Graphenoxid abbaut uns seine Toxizität sogar auf Null reduziert (47"). Und das haben wir nachgewiesen (49"). Wir haben es empirisch belegt anhand der Menschen, die Magnetismus aufwiesen (54"), eigenen [nach der GENimpfung] oder erworbenen [durch Shedding] (56"), nach dem Eindringen von Graphenoxid, durch die Impfung, oder über andere Verabreichungswege (1'1").

Also, wie Sie wissen: Unter den Antioxidantien, die Graphenoxid abbauen können, und das Gleichgewicht zugunsten unserer eigenen Glutathionreserven (1'15"), oder Antioxidantien im Allgemeinen fördern, um dem oxidativen Stress zu begegnen (1'21"), der durch das Gift Graphenoxid verursacht wurde (1'24"), da haben wir natürlich **Glutathion** (1'26").

Verschiedene Antioxidantien gegen Graphenoxid

Ich erzähle Ihnen hier, was ich selbst zu Hause habe (1'30"), und was meines Erachtens (und basierend auf wissenschaftlichen Artikeln, die wir gesichtet haben), Nahrungsergänzungsmittel sind (1'37"), ohne jede medizinische Kontraindikation (1'40"), solange Sie die vorgeschriebene Dosis in der Packungsbeilage beachten (1'44"), und die nicht verschreibungspflichtig sind (1'46"). Sie brauchen dafür kein Rezept (1'48"). Dennoch ist es ratsam, dass jede/r mit seinen besonderen Bedingungen, individuellen Variablen, dies mit seinem Arzt oder Apotheker bespricht. Ok? (1'58")

Glutathion selber produzieren: N-Acetylcystein (NAC) 750mg einnehmen veranlasst den Körper zur eigenen Produktion von Glutathion



N-Acetylcystein (NAC) 750mg 1 Tablette täglich nüchtern einnehmen regt im Körper die Glutathionsbildung an [2]

<**Acetylcystein** (abgekürzt **ACC**, **NAC**; veraltet **Mercaptursäure**) ist eine synthetisch hergestellte [chemische Verbindung](#). [...]

Acetylcystein stellt dem Körper [Cystein](#) zur Verfügung, das er zur Bildung von [Glutathion](#) benötigt. Glutathion spielt eine wichtige Rolle in der [Biotransformation](#) schädlicher Substanzen („Entgiftung“).> [web05]

Als erstes, unabhängig von der Marke [präsentiere ich Ihnen die Verbindung] **NAC 750 mg** (2'6"). Es wird normalerweise zu 600mg verkauft (2'9"). **N-Acetylcystein** veranlasst

den Körper, selbst endogenes Glutathion auszuschütten (2'15"). Für mich ist dies das wichtigste Mittel (2'17"). Im Prinzip eine Kapsel am Morgen zur Vorbeugung (2'21"). Für Menschen mit schwereren Symptomen müsste die Dosierung angepasst werden (2'25"). Also, eine Kapsel morgens davon, zumal fast alles, was wir sehen werden, morgens eingenommen wird (2'34").

Denn nach der Magenentleerung, oder auf nüchternen Magen wird alles, was zuallererst eingenommen wird, viel leichter vom Körper absorbiert [und es gibt keine Reaktionen mit Mageninhalt, der die Eigenschaften von Medikamenten oder Heilmitteln zum Teil verändert] (2'42"). Diese Regel gilt für alle Arten von Nahrungsergänzungsmitteln (2'46").

N-Acetylcystein ist wie gesagt unerlässlich (2'50"). Ich werde es wegräumen, um nicht durcheinander zu geraten (2'53").

Glutathion pur einnehmen - wird nur zu 25-30% aufgenommen



Glutathion pur eingenommen wird vom Körper nur zu 25 bis 30% aufgenommen, man muss die Dosis erhöhen [3]

Falls Sie kein N-Acetylcystein möchten, gibt es auch die direkte Form, also Glutathion selbst (3'3"). Glutathion zur direkten Einnahme (3'5"). Ich bevorzuge das erste Mittel (NAC), weil es den Körper dazu bringt, dies selbst endogen herzustellen (3'14"), so, wie wenn Sie intensiv Sport treiben, dann schütten Sie auch endogenes Glutathion aus (3'19"). Und das ist viel zuverlässiger, 100%iges Glutathion (3'24").

Dieses Glutathion ist ebenfalls frei verkäuflich zur oralen Einnahme: Eine Tablette, eine Kapsel (3'30"). Aber ich habe gelesen, dass es nicht assimiliert wird, das heißt, **nur 25 bis 30%**, je nach Person und Magenstatus (3'39"). Somit müsste man die angegebene Dosis erhöhen, um die gleiche Wirkung wie bei N-Acetylcystein zu erzielen (3'45").

NAC und Glutathion abwechseln

Also wozu haben wir es hier? Nun, weil wir nach einer Behandlung mit N-Acetylcystein eine kleine Querergänzung durchführen können (3'55"). Wenn wir also weiter behandeln möchten, ersetzen wir N-Acetylcystein durch Glutathion, ok? (4'2") Aber wie gesagt: N-Acetylcystein ist wirksamer, weil der Körper dann den Glutathionspiegel SELBST erhöht (4'10").

Zink



Zink 1 Tablette täglich einnehmen [4]

Ein weiteres unentbehrliches Mittel: Das erste war N-Acetylcystein, das zweite ist Zink, ok? (4'16") - Hier haben wir [Tabletten zu] 25mg (4'19"). Es gibt auch Tabletten zu 30, 45 und sogar 50mg (4'25"). Oder man nimmt ZWEI Tabletten ein (4'27"). Dies ist auch ein Spurenelement, das speziell für Sportler als Ergänzung eingeführt wurde (4'33"). Eine Zinktablette pro Tag (4'35").

Zink in natürlicher Form

Folgende Nahrungsmittel sind gute Zinkquellen: Rote Fleischsorten - Käse - Haferkleie und Haferflocken - Sonnenblumenkerne - Kürbiskerne - Weizenkeime (Weizen) - Walnüsse und Pekannüsse - Pilze und Hefen - Linsen - Meeresfrüchte und Schalentiere - Grüner Tee [web03]

Sehr viel Zink	pro 100 g	viel Zink	pro 100 g	durchschnittlich viel Zink	pro 100 g	wenig Zink	pro 100 g
Austern	7,0–160,0 mg	Paranüsse	4,0 mg	Hirse	3,4 mg	Huhn	1,0 mg
Leber (Kalb, Schwein, Rind)	bis zu 6,3 mg (Schwein)	Lamm	2,3–6,0 mg	Knäckebrot	3,1 mg	Fisch	0,4–1,1 mg
Sojamehl	5,7 mg	Linsen (getrocknet)	3,7 mg	Nudeln (ungekocht)	3,1 mg	Gemüse	0,2–1,0 mg
Emmentaler 30 % o. 45 % F.i.Tr.	4,6 mg	Sojabohnen (getrocknet)	0,7–4,2 mg	Walnuss	2,7 mg	Joghurt	0,3–0,5 mg
Haferflocken	4,0–4,5 mg	Mais	2,5–3,5 mg	Vollkornkekse	2,7 mg	Kartoffel	0,4–0,6 mg
Butterkäse , Tilsiter , Gouda , Edamer	3,5–4,0 mg	Erdnüsse (geröstet)	3,0–3,5 mg	Camembert	2,7 mg	Vollmilch	0,4 mg
Rindfleisch	3,0–4,4 mg	Weizenmischbrot	3,5 mg	Bohnen (weiß)	2,6 mg	Obst	0,1–0,5 mg
							[web03]

Gegen Graphenoxid-Magnetismus nach der GENimpfung: N-Acethylcystein und Zink - Magnetismus verschwindet in 1 Woche

Morgens also N-Acethylcystein und Zink (4'39"). Diese beiden sind UNABDINGBAR, um das Graphenoxid abzubauen (4'43"). Bei diesen beiden Produkten ist es mir persönlich

binnen EINER Woche gelungen, den Magnetismus von Personen zu beenden, die mit zwei Dosen Pfizer geimpft wurden, ok? (4'54")

Nun, wenn es um Antioxidantien geht, wird jede Art von Antioxidantien Ihnen helfen (5'0"). Sagen wir, das Glutathion ist das Superantioxidans (5'4"). Und das ist das Beste in Sachen Antioxidation und Abbaugeschwindigkeit in diesem Fall (5'10"). Dennoch gibt es auch andere, sehr starke Antioxidantien (5'13").

Weitere Antioxidantien gegen Graphenoxid

Antioxidans: Astaxanthin - verbessert auch die Augen - der orange Farbstoff von Krusten- und Schalentieren [und Farbstoff des Lachs]



Das Antioxidans Astaxanthin neutralisiert Schadstoffe und verbessert gleichzeitig die Augen [5]

Astaxanthin (AXT, von griech. ἀστακός (*astakós*) "Hummer" und [Xanthin](#) zu griech. ξανθός (*xanthós*) "gelblich") ist ein natürlicher, rötlich-violetter [Farbstoff](#), der zur [Xanthophyll](#)-Klasse der [Carotinoide](#) zählt. Er wird vor allem von [Grünalgen](#) produziert und ist etwa für die Rotfärbung von [Krebstieren](#) verantwortlich, die diese Algen verzehren. Industriell wird Astaxanthin aus der [Alge *Haematococcus pluvialis*](#) gewonnen. [...] Astaxanthin kann aufgrund seiner [Absorption](#) und mit seiner Eigenschaft als [Antioxidans](#) die Haut vor dem durch [UV-Strahlen](#) ausgelösten Stress schützen. Es wirkt in dieser Funktion wesentlich stärker als [Vitamin E](#). Eingenommenes Astaxanthin ergänzt die Schutzwirkung von Sonnenschutzmitteln und wird von einigen [Ironman](#)-Sportlern verwendet [web01].^[6]

Das zweite auf der Liste - ein wenig teurer - ist Astaxanthin (5'18"). 5mg ist die handelsübliche Dosis (5'21"). Etwas teurer, ich glaube so um die 24 bis 25 Euro für 30 Kapseln (5'27"). Viele Menschen, die es einnehmen, erfahren eine deutliche Verbesserung ihrer Sehkraft (5'33"). Astaxanthin kann auch zusammen mit den beiden anderen eingenommen werden. Sagen wir, dass die ersten beiden im Wesentlichen unverzichtbar sind, aber Astaxanthin kann auch hinzugefügt werden, ok? (5'45")

Astaxanthin ist der Stoff, der Krusten- und Schalentieren ihre orange Färbung verleiht (5'52"). Ausgerechnet die, von deren Genuss uns bei Impfung abgeraten wurde (5'56"). Sie wissen schon warum (5'58"). Sie wissen schon warum (6'0"). Man gewinnt es auch aus Algen (6'2").

Der rosa Farbstoff des Lachs ist ebenfalls Astaxanthin [web01].

Antioxidans: Quercetin



Antioxidans Quercetin [6]

Hier nun ein weiteres, ziemlich wichtiges Mittel: Quercetin (6'7").
Erinnern Sie sich an die Studien, die wir auf der Webseite der Quinta Columna (6'12").
Egal welche Marke, wählen Sie eine mit hoher Dosierung (6'15").
Wir haben in La Quinta Columna diese Studien gesehen, zu Covid-19-Fällen, die sehr erfolgreich mit Quercetin behandelt wurden (6'23").

Es ist auch stark oxidativ (6'26"). Sie wissen schon weshalb (6'28"), weil sie Glutathion- oder Antioxidanslevel im Allgemeinen anheben (6'32"), nämlich um den oxidativen Stress zu bekämpfen, der durch das Gift Graphenoxid verursacht wird (6'39"), welches - obwohl man im spanischen Fernsehen [RTVE] das Gegenteil behauptet - über die Impfpullen und andere Wege verabreicht wurde (6'46"), wie zum Beispiel

-- durch Masken, die zurückgezogen wurden (6'50"), aber immer noch verkauft werden (6'51")

-- [durch] PCR-Tests (6'53"),

-- sogar durch Hygienebinden (6'55")

-- oder über Inhalation (6'56")

usw. usw. usw. (6'58").

Denn es handelt sich hier um eine Vernichtungs- und Todesagenda (7'2").
Quercetin ist auch sehr wichtig (7'4").

Wie gesagt, ich erzähle Ihnen, was ich persönlich zu Hause habe (7'8").

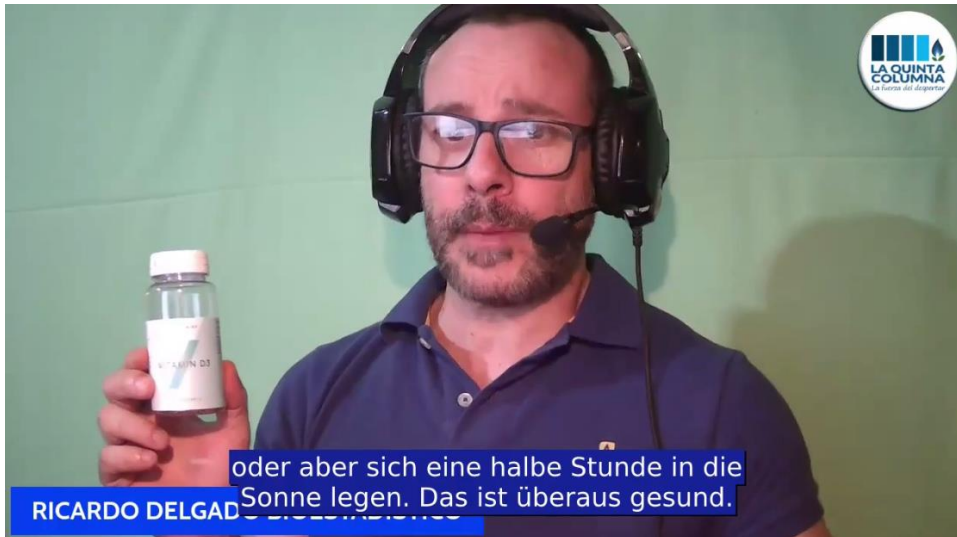
Quercetin in natürlicher Form: Nicht nur in Eichenfässern (cuercus=Eiche)

kommt in natürlicher Form vor in: Zwiebeln, Äpfel, Brokkoli, grüne Bohnen, unter der Schale von Obst und Gemüse.

Genaue Angaben: Kapern (1800 mg/kg) - Liebstöckel (1700 mg/kg) - Tee (*Camellia sinensis*) - Zwiebel – besonders in den äußersten Ringen (284–486 mg/kg) - Heidelbeere (kultiviert 74 mg/kg, wild 146–158 mg/kg) - Grünkohl (60–110 mg/kg) - rote Traube - Apfel (21–440 mg/kg) - Schnittlauch (245 mg/kg) - Zitrusfrüchte - Brokkoli (30 mg/kg) und anderem grünen Blattgemüse - grüne Bohne (39 mg/kg) - Kirsche (32 mg/kg) - Himbeere - Schwarze Johannisbeere (69 mg/kg) - Brombeere (45 mg/kg) - Preiselbeere (kultiviert 83–156 mg/kg, wild 121 mg/kg) - Süße Eberesche (85 mg/kg) - Sanddorn (62 mg/kg) - Krähenbeere (kultiviert 53 mg/kg, wild 56 mg/kg)

Sowie im roten Wein, Eichenfässer übertragen das Quercetin in den Wein [web02]

Antioxidans: Vitamin D



Antioxidans Vitamin D3 [7]

Ein weiteres universelles Antioxidans - zwar nicht so stark wie Astaxanthin, aber ebenfalls sehr nützlich - ist Vitamin D (7'16"), in Form von Vitamin D3 (7'19"). Sie können es auch morgens einnehmen, oder Sie legen sich morgens eine halbe Stunde lang in die Sonne (7'24"). Das ist übrigens sehr gesund (7'26") [die Morgensonne ist noch nicht so intensiv]. In den nordischen Ländern zum Beispiel, wo es wenig oder gar keine Sonne gibt, nimmt die Mehrheit der Bevölkerung, 80%, Vitamin D3 als Ergänzung, ok? (7'36")

Zusammenfassung

EINE Tablette von allen. Befolgen Sie die Einnahmeanweisungen bezüglich der Dosis und nehmen Sie alles morgens ein (7'43").

Antioxidans: Mariendistel



Antioxidans Mariendistel pflegt auch Leber und Magen [8]

Im Prinzip können wir auch dieses hier zufügen, weil es der beste Leber- und Magenschutz ist, den es gibt (7'51"): Die Mariendistel (7'53"), ein starkes Antioxidans (7'55").

Wie Sie sehen, die meisten Produkte sind pflanzlich (7'58"). Einige enthalten auch

chemisch-synthetische Stoffe, aber keine Chemikalien aus pharmazeutischer Sicht oder Medikamente (8'4"). Mariendistel ist ein sehr gutes Antioxidans (8'7"). Das können Sie auch nehmen. Darüberhinaus schützt es Leber und Magen für alle anderen [die nicht GENgeimpft sind], obwohl sie gut in Kapseln eingehüllt sind (8'14").

Strahlenschutz: Melatonin - plus: Schlafzyklen wiederherstellen



Strahlenschutz und Tag-Nacht-Rhythmus mit Melatonin [9]

Und schliesslich dieses, mit Strahlenschutzwirkung, Sie wissen schon warum, Melatonin, ok? Reines Melatonin (8'29"). Hier ist die Dosis 1mg. Ihr findet es auch bis zu 10mg (8'33"). Sie können leicht in google überprüfen, welche Dosis Sie nehmen können (8'38"). Melatonin müssen Sie abends einnehmen (8'43"). es wird Ihnen ausserdem dabei helfen, Ihre Schlafzyklen wieder herzustellen (8'46"), denn elektromagnetische Felder hemmen die Melatoninbildung, hindern den Körper daran, auf natürliche Weise Melatonin auszuschütten (8'54"), und bewirken daher eine Störung der Schlafzyklen (8'57"). Denn Melatonin ist ein Hormon, das mit der Regulierung dieser Zyklen zusammenhängt. Also: Abends einnehmen (9'6").

Melatonin ist ein [Hormon](#), das von den [Pinealozyten](#) in der [Zirbeldrüse](#) (Epiphyse) – einem Teil des [Zwischenhirns](#) – aus [Serotonin](#) produziert wird und den [Tag-Nacht-Rhythmus](#) des menschlichen Körpers steuert. [web04]

Damit sichern Sie sich einen sehr hohen Pegel an Antioxidantien, der unter normalen Bedingungen hoch ist, aber auch abhängig von Variablen wie Alter, Bewegung, Übergewicht (9'18").

Jugendliche zum Beispiel haben auch sehr hohe Glutathionwerte (9'22"), aber wenn ein Gift eingeführt wurde, ist diese spezielle Müdigkeit, zu der geimpfte Menschen neigen, ausdrücklich deswegen, weil es dann einen inneren Kampf gibt (9'34"): zwischen dem oxidativen Stress, verursacht durch das Gift, UND den körpereigenen Reserven an Glutathion und anderen Antioxidantien (9'43"). Wenn Sie also die Waagschale der GUTEN Soldaten sozusagen anheben, wirken Sie dem Gift entgegen und stellen wieder das Gleichgewicht her (9'52"), um binnen weniger Tage den Normalzustand zu erreichen (9'55").

Wie wir es bei direkten Familienmitgliedern feststellen konnten, die geimpft worden waren, und auch ihren Magnetismus verloren haben, was das Wichtigste ist (10'5").

Nun, ich denke, das ist alles (10'9").

Graphenoxid + 5G = Massentod

Ich wollte noch anmerken, dass das Graphenoxid zwar momentan Schaden verursacht, aber das ist bei Weitem nichts im Vergleich zu dem, was bevorsteht (10'21"). In ein paar Tagen, wenn die 5G-Technologie eingeschaltet wird, mit ihren hohen Breitband-Frequenzen (10'28"), welche die Toxizität von Graphenoxid massiv ansteigen lassen im Verhältnis zu den körpereigenen Antioxidantien (10'36"). Und so

- wird das Gleichgewicht schnell zerstört (10'40")
- Entzündungssyndrom auslösen (10'41"),
- den Zusammenbruch des Immunsystems (10'43"),
- sehr schnelle Erhöhung von oxidativem Stress (10'46"),
- und binnen weniger Stunden Zytokinsturm (10'49"), Zytokinbildung,
- bilaterale Pneumonien [Lungenentzündung an beiden Lungenflügeln] (10'52")

und all die Dinge auslöst, die Sie bereits kennen (10'56"):

- schweres Covid19 und
- neurologisches Covid19 (10'59").

Wenn Sie das Graphen bereits im Kopf haben, dann ist das nach der Impfung ziemlich üblich (11'5"), da der Magnetismus vom Arm zum Kopf wandert (11'8").

So, das war alles. Ich hoffe, dass es Ihnen in irgendeiner Weise geholfen hat (11'12"). Und wir werden es veröffentlichen, auch das Video direkt (11'15"). Ich werde es auch auf unseren Libry-Odysee-Kanal setzen (11'19"). Wenn Sie irgendwelche Fragen haben, können Sie diese in die Kommentare schreiben (11'23") und ich werde versuchen, sie zu beantworten (11'27"), im Rahmen meiner Möglichkeiten und Kenntnisse natürlich (11'31").

Nun, das war alles. Vielen Dank an alle für eure Präsenz und viel Mut (11'37").

Abspann:

ERINNERT EUCH AN DIESE UNABDINGBAREN MITTEL, LAUT WISSENSCHAFTLICHER ARTIKEL:

-- N-ACETYLCYSTEIN (NAC) UND ZINK (11'44") - EINNAHME: MORGENS, ZUM FRÜHSTÜCK

AUSSERDEM:

-- MELATONIN, WELCHES MAN ABENDS EINNIMMT (20 MINUTEN VOR DEM ZUBETTGEHEN) (11'49") - DOSIERUNG: 1 TABLETTE TÄGLICH (GEMÄSS DER VOM HERSTELLER ANGEGEBENEN EINNAHMEVORSCHRIFTEN IM BEIPACKZETTEL). (11'54")

=====

Ausserdem: 13.7.2021: Das Enzym Myeloperoxidase schwemmt Graphen aus - Alkoholgenuss und Tabak verstärken die Ausschwemmung
DIE FÜNFTHE KOLUMNE (laquintacolumna.net)

<https://t.me/oliverjanich/66092>

aus: Scientific Reports: <https://www.nature.com/articles/s41598-020-78262-w>

Observation of magnetic domains in graphene magnetized by controlling temperature, strain and magnetic field

Scientific Reports volume 10, Article number: 21325 (2020) Cite this article

https://brandnewtube.com/watch/graphene-oxide-in-the-vaccines_UVcRF61lzlheX7r.html

7. GRAPHENE könnte auf natürliche Weise aus dem Körper ausgeschwemmt werden, denn es gibt ein **Enzym namens Myeloperoxidase**, das offenbar Graphen-Moleküle auflöst. Überraschenderweise kann Alkoholkonsum oder sogar Tabak dieses Enzym verstärken. Deshalb soll die Bevölkerung alle 6-12 Monate geimpft werden und nüchtern sein.

Quellen

[web01]

<https://de.wikipedia.org/wiki/Astaxanthin>

[web02]

<https://de.wikipedia.org/wiki/Quercetin>

[web03]

<https://de.wikipedia.org/wiki/Zink>

[web04]

<https://de.wikipedia.org/wiki/Melatonin>

[web05]

<https://de.wikipedia.org/wiki/Acetylcystein>

[web06] <https://de.wikipedia.org/wiki/Glutathion>

Fotoquellen

Quelle: <http://www.med-etc.com/med/coronavirus/Dt/005f-02-GRAPHEN-AGENDA-002-reduktion-m-glutathion-etc.html>

20211001 DT (<https://stopreset.ch>)